



Schnellentlüftungssysteme (Quick Deflation)
für Batteriemodule in BEVs und Hybriden
(Bild: KACO GmbH + Co. KG)

Detaillösungen für eine effiziente E-Mobilität

DYNAMISCHE DICHTSYSTEME, MEMBRANE –

Die Elektrifizierung der Antriebsstränge ist in vollem Gange. Dabei zeigt sich, dass neben den vorhandenen Lösungen auch neue zusätzliche Produkte für die Fahrzeugelektrifizierung benötigt werden. Dies führte bei KACO zu verschiedenen neuen Entwicklungen. Beispiele hierfür sind die patentierten Wellenerdungsringe für elektrische Antriebsmaschinen zum Schutz der Lager, Hochdrehzahlöldichtungen für Reduktorgetriebe, Rotorinnenkühlungsdichtungssysteme für die direkte Wärmeabfuhr aus der E-Maschine oder diverse Be- und Entlüftungsbauteile für Aggregate und Batteriesysteme. Auch die magnetischen Encoder auf Basis ferritisch gefüllter Gummis sowie neuartige Sensortechnologien können in den Fahrzeugen der Zukunft vielerlei Aufgaben übernehmen. Die Wellenerdungsringe minimieren Lagerschäden und beugen Störgeräuschen vor, indem sie schädliche Wellenspannungen und Lagerströme gezielt zur elektrischen Masse ableiten. Möglich macht dies eine hochleitfähige PTFE-Scheibe mit Spezialbeschichtung und wenn erforderlich, eine zusätzliche Silberhülse. Der Wellenerdungsring lässt sich nicht nur in den Elektromotoren der Automobilindustrie, sondern in einer Vielzahl elektrischer Antriebe verwenden. Im Zeitalter der eMobility werden sich bei dynamischen Dichtungen im Wesentlichen drei Faktoren verändern: höhere Umfangsgeschwindigkeiten, höher additierte niedrigviskose Öle und der Drehrichtungswechsel am Getriebeeingang. Mit den Hochdrehzahlöldichtungen für Reduktorgetriebe steht eine Lösung zur Verfügung, die nicht nur durch ihre bidirektionale Dichtwirkung, sondern auch durch sehr geringe Reibverluste und eine lange Lebensdauer erlaubt.



DICHT!digital: Weitere technische
Lösungen



DICHT!digital: Weitere Informationen

Weitere Informationen

KACO GmbH + Co. KG
www.kaco.de